

Berufsbedingte Hauterkrankungen

1.Kongress des Wiener Firmen Sportverband

„Medizin am Arbeitsplatz“ am 18.09.2025

auva.at



Ihr Kontakt in der AUVA Präventionsabteilung

Dr. Gilbert Engin-Deniz
Fachbereich Arbeitsmedizin
AUVA Landesstelle Wien – Präventionsabteilung
Wienerbergstraße 11, 1100 Wien
+43 5 9393 31709
gilbert.engin-deniz@auva.at







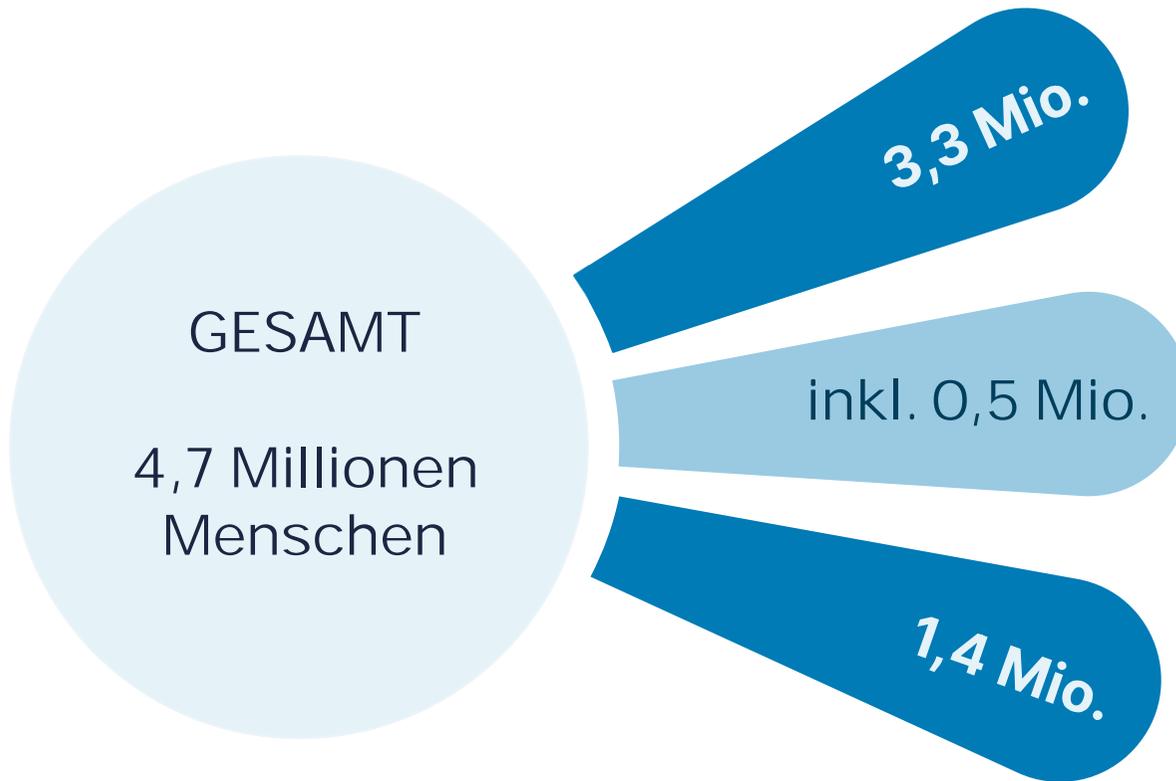
Die österreichische Sozialversicherung



Wer ist bei der AUVA versichert?



Wer ist bei der AUVA versichert?



Arbeitnehmer:innen



Hilfsorganisationen



Kindergarten Kinder
Schüler:innen
Student:innen



Versicherungsfälle der gesetzlichen Unfallversicherung



Versicherungsfälle der gesetzlichen Unfallversicherung

§ 177 ASVG
+ Anlage 1

Berufskrankheit

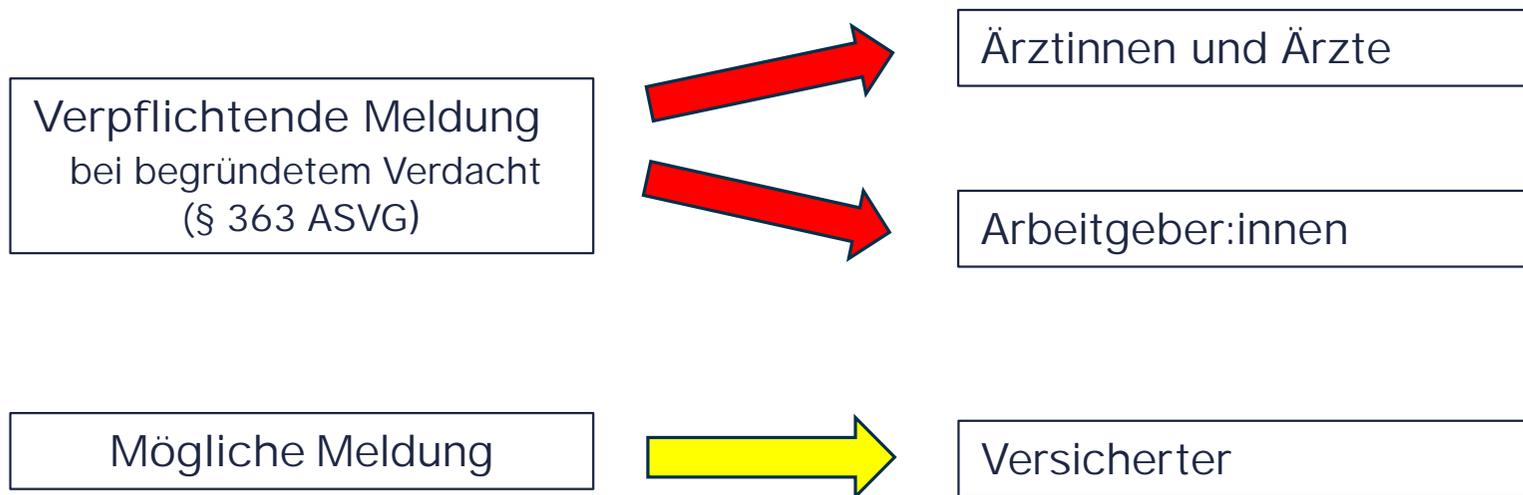
§ 363 ASVG

≠

Berufsbedingte Erkrankung

Berufskrankheitenfeststellungsverfahren:

Verdachtsmeldung an AUVA:



Verfahren in erster Instanz endet mit schriftlichem Bescheid



Liste der Berufskrankheiten (Anlage 1 ASVG)

| Nr. | Berufskrankheiten | Unternehmen |
|-----|--|------------------|
| 1 | Erkrankungen durch Blei, seine Legierungen oder Verbindungen | Alle Unternehmen |
| 2 | Erkrankungen durch Phosphor und seine Verbindungen | Alle Unternehmen |
| 3 | Erkrankungen durch Quecksilber, seine Legierungen oder Verbindungen | Alle Unternehmen |
| 4 | Erkrankungen durch Arsen oder seine Verbindungen | Alle Unternehmen |
| 5 | Erkrankungen durch Mangan oder seine Verbindungen | Alle Unternehmen |
| 6 | Erkrankungen durch Cadmium oder seine Verbindungen | Alle Unternehmen |
| 7 | Erkrankungen durch Beryllium oder seine Verbindungen | Alle Unternehmen |
| 8 | Erkrankungen durch Chrom oder seine Verbindungen | Alle Unternehmen |
| 9 | Erkrankungen durch Benzol oder seine Homologe oder durch Styrol | Alle Unternehmen |
| 10 | Erkrankungen durch Nitro- und Aminoverbindungen des Benzols oder seiner Homologe und deren Abkömmlinge | Alle Unternehmen |
| 11 | Erkrankungen durch Halogen-Kohlenwasserstoffe | Alle Unternehmen |
| 12 | Erkrankungen durch Salpetersäureester | Alle Unternehmen |
| 13 | Erkrankungen durch Schwefelkohlenstoff | Alle Unternehmen |
| 14 | Erkrankungen durch Schwefelwasserstoff | Alle Unternehmen |
| 15 | Erkrankungen durch Kohlenmonoxid | Alle Unternehmen |
| 16 | Erkrankungen durch ionisierende Strahlen | Alle Unternehmen |
| 17 | Hautkrebs oder zur Krebsbildung neigende Hautveränderungen durch Ruß, Rohparaffin, Dunkelöle, Teer, Anthrazen, Pech, Mineralöle, Erdpech und ähnliche Stoffe | Alle Unternehmen |
| 18 | Krebs oder andere Neubildungen sowie Schleimhautveränderungen der Atemwege durch aromatische Amine | Alle Unternehmen |
| 19 | Hauterkrankungen *) | Alle Unternehmen |

Liste der Berufskrankheiten (Anlage 1 ASVG)

1. Erkrankungen der Atemwege und der Lunge

2. Erkrankungen der Haut

3. Mischformen, z. B. Erkrankungen durch Parasiten, Tropenkrankheiten

| | |
|------------|---|
| 2. | Erkrankungen der Haut |
| 2.1 | Hauterkrankungen, wenn und solange sie zur Aufgabe schädigender Tätigkeit zwingen (eine Aufgabe der schädigenden Tätigkeit ist nicht erforderlich, wenn die Hauterkrankung eine Erscheinungsform einer Allgemeinerkrankung ist, die durch Aufnahme oder mehrerer in dieser Anlage angeführten Stoffe in den Körper verursacht wurde; siehe 6. Und 7.4.) |

7.6. Maligne Erkrankungen des hepatobiliären Systems

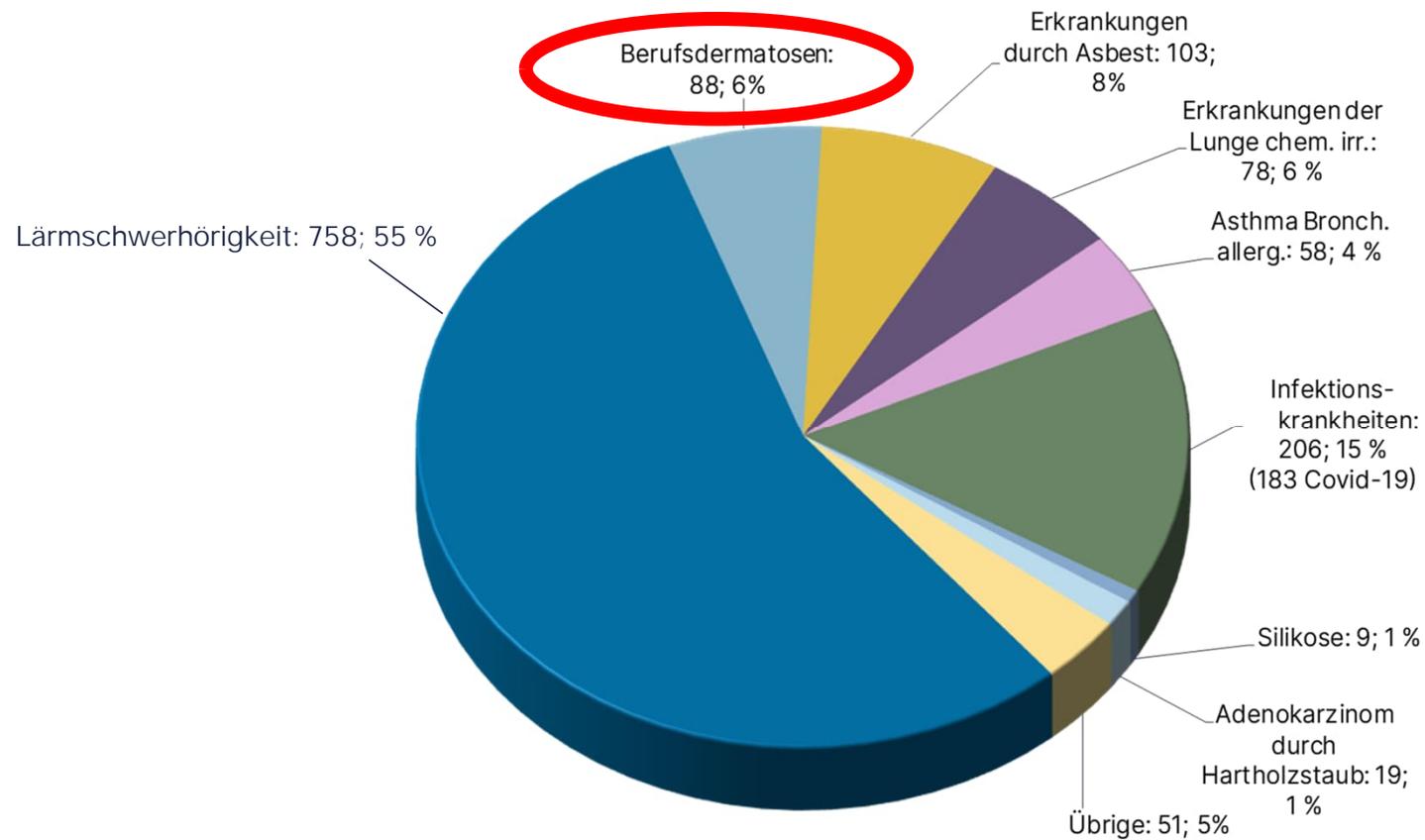
7.7. Maligne Erkrankungen der Geschlechtsorgane

8. Sonstige

Liste der Berufskrankheiten (Anlage 1 ASVG)

1. Erkrankungen der Atemwege und der Lunge
2. Erkrankungen der Haut
3. Infektionskrankheiten, Erkrankungen durch Parasiten, Tropenkrankheiten
4. Erkrankungen des Bewegungs- und Stützapparats
5. Durch physikalische Einwirkungen verursachte Krankheiten
 - 5.1. Lärm
 - 5.2. Mechanische Einwirkungen
 - 5.3. Strahlen
6. Durch chemische Einwirkungen verursachte Krankheiten
 - 6.1. Metalle und Metalloide
 - 6.2. Lösemittel, Schädlingsbekämpfungsmittel (Pestizide) und sonstige chemische Stoffe
7. Maligne Erkrankungen
 - 7.1. Maligne Erkrankungen der Lunge und/oder des Rippenfells/Herzbeutels/Bauchfells
 - 7.2. Maligne Erkrankungen des Bluts und der blutbildenden Organe
 - 7.3. Maligne Erkrankungen der Niere und der ableitenden Harnwege
 - 7.4. Maligne Erkrankungen der Haut
 - 7.5. Maligne Erkrankungen im HNO-Bereich
 - 7.6. Maligne Erkrankungen des hepatobiliären Systems
 - 7.7. Maligne Erkrankungen der Geschlechtsorgane
8. Sonstige

Anerkannte Berufskrankheiten 2024

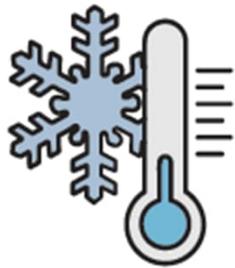


Gesamt 2024:
1367
(2023: 1019)

Hautbelastungen



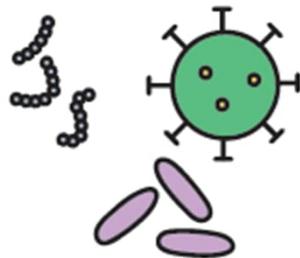
Nässe



Kälte



Hitze

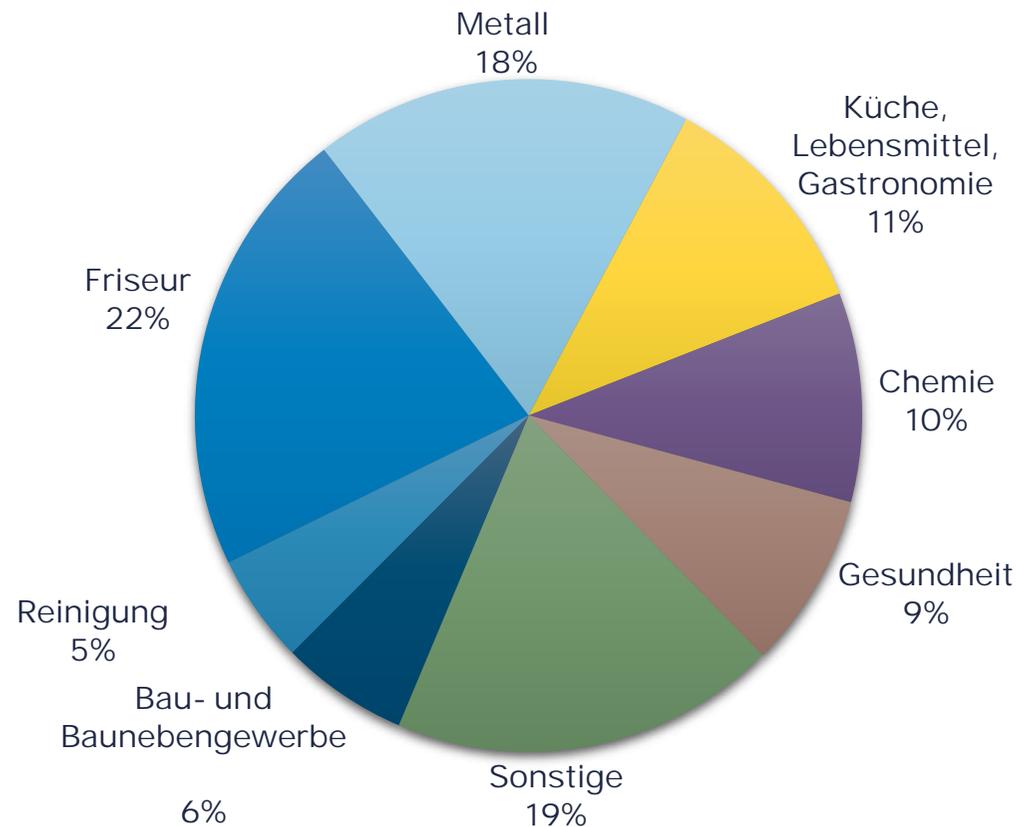


Erreger

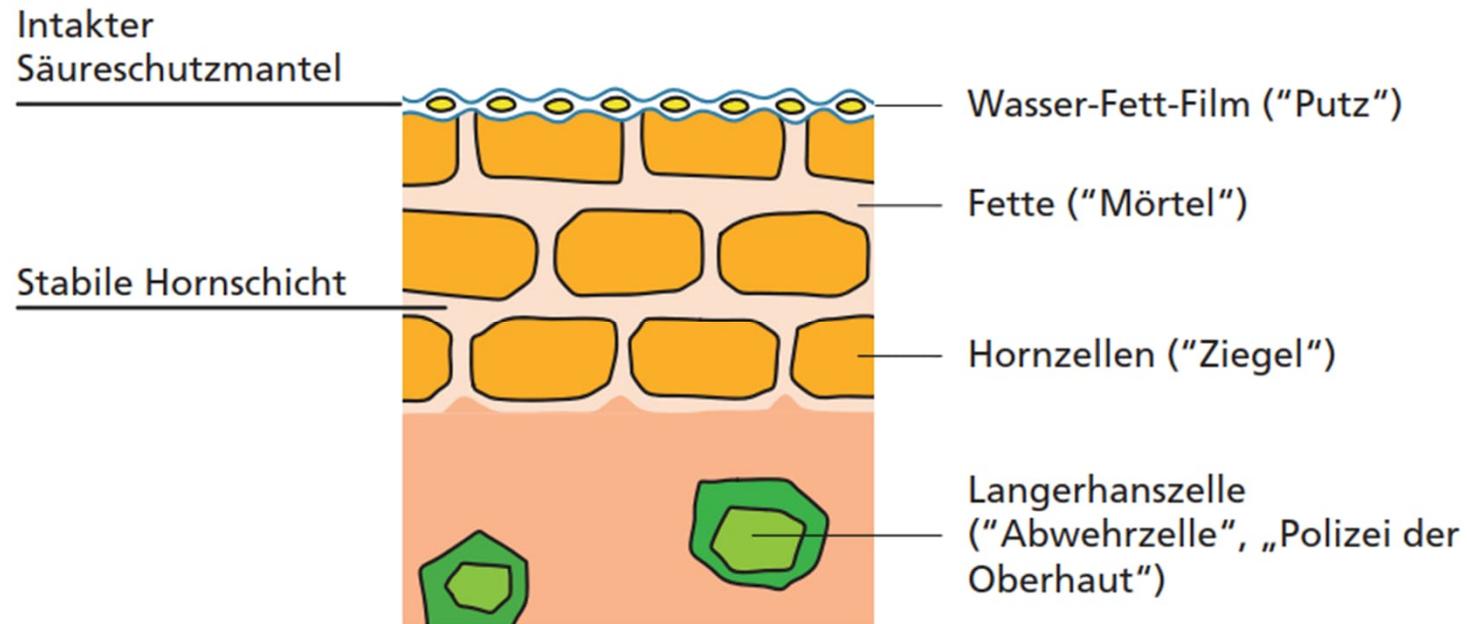


Chemische
Stoffe

Branchenverteilung der BK 2.1 –Fälle (Hauterkrankungen)



Aufbau der Haut



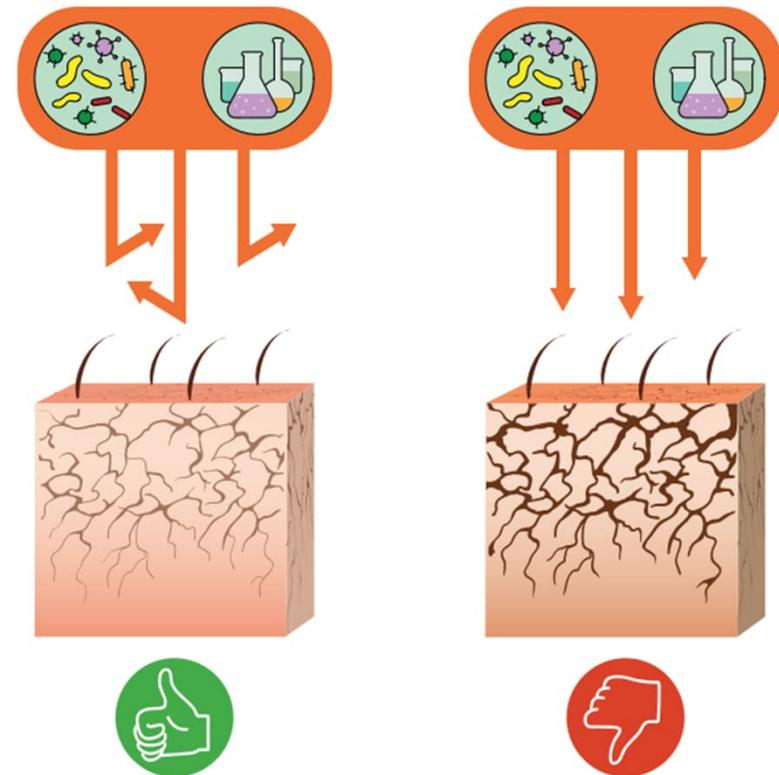
©VerVieVas GmbH

Intakte Hautbarriere schützt vor Flüssigkeitsverlust und dem Eindringen von Schadstoffen!

Abnutzungsekzem – ein Risiko für Allergien

Eine geschädigte Hautbarriere begünstigt:

- das Eindringen von Schadstoffen, Allergenen und Keimen
- mögliche Entwicklung einer Kontaktallergie



© VerVieVas GmbH

Hautschutz

➔ Informationen einholen !

Rangfolge der Schutzmaßnahmen:

- Arbeitsstoff ersetzen – „hautverträglichere“ Produkte wählen
- Kontakt meiden
- Optimale Schutzausrüstung



Schutzhandschuhe - Grundregeln

Auswahl je nach Gefährdung (Evaluierung)
(Durchbruchzeit beachten!)



KEINE Handschuhe bei rotierenden Maschinen



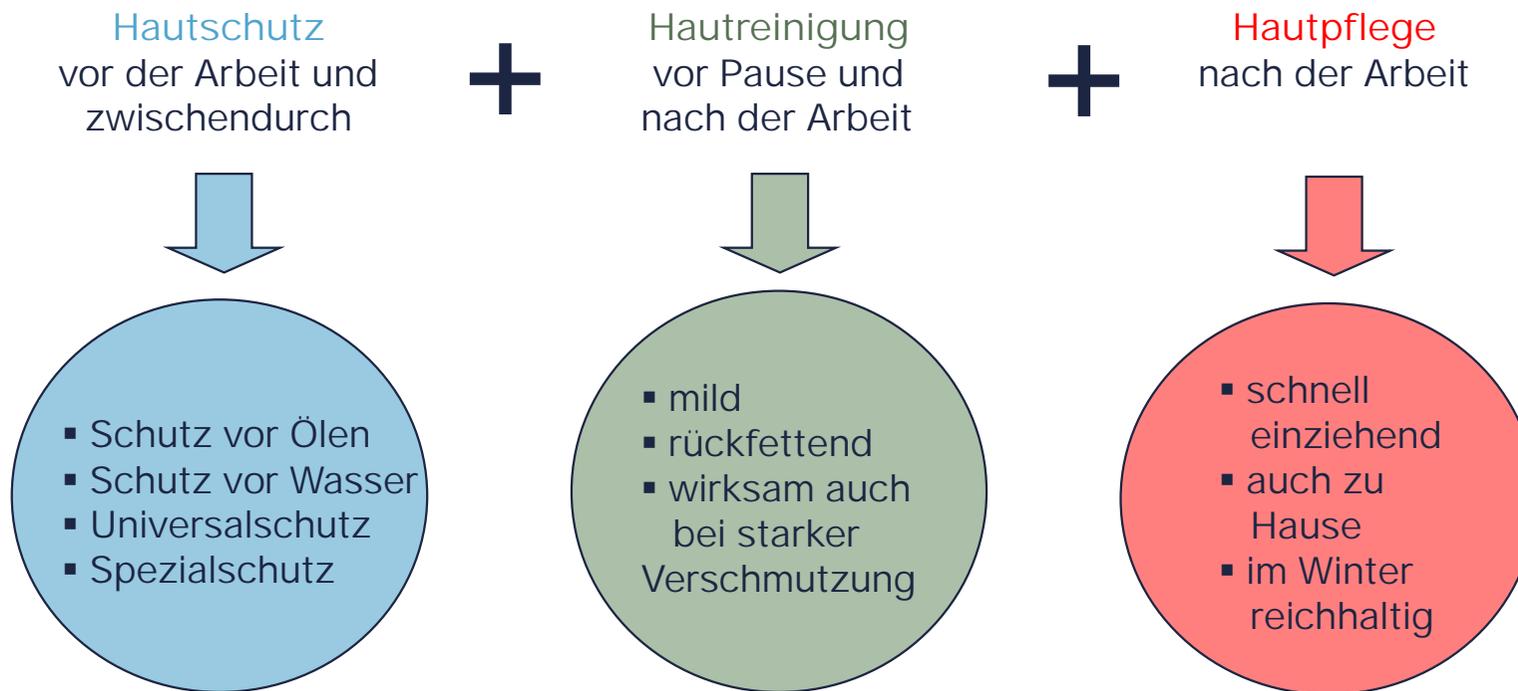
beschädigte Handschuhe entsorgen

Einmalhandschuhe nur 1x verwenden



Hautschutz – Das 3-Punkte-Programm

Ein idealer Hautschutzplan besteht aus drei Punkten



Empfehlungen zum Schutz der Haut



Kein Schmuck

Keine Hautreinigung mit Lösemitteln



Gründliches Spülen und Trocknen der Hände



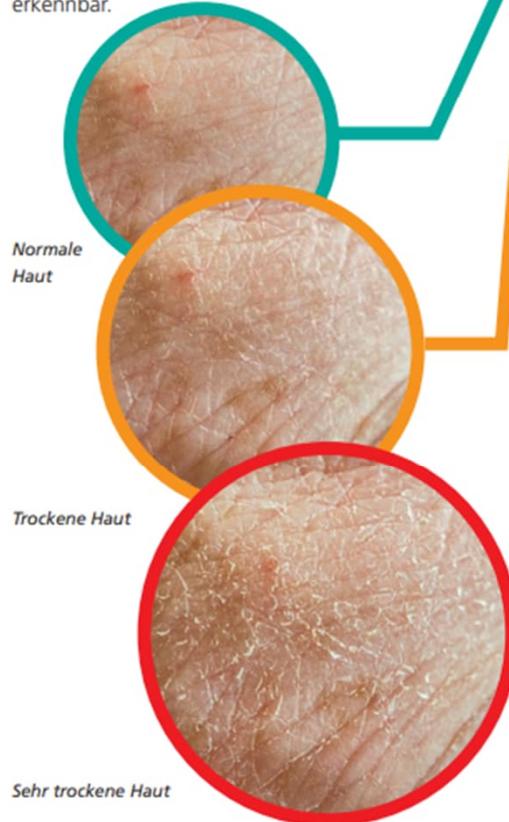
Schutz vor übermäßige Wärme und Kälte



Analyse mit Hautkamera

Die Strukturen der Hautoberfläche werden mit Hilfe der Hautkamera stark vergrößert sichtbar gemacht.

Kleinste Hautschäden sind somit frühzeitig erkennbar.



Messung der Hautfeuchtigkeit



Mit einer Sonde wird die Hautfeuchtigkeit gemessen. Damit wird der momentane Zustand bestimmt. Das Messergebnis ist abhängig vom Waschverhalten, Handschuhtragen und Umgebungsverhältnissen.

Überprüfung der Eincremetechnik



Richtiges Eincremen

Das Dermaluxgerät macht sichtbar, ob das Hautmittel korrekt verwendet wurde. Die Hände werden mit einer fluoreszierenden

Testlotion eingecremt, die unter UV-Licht violett reflektiert. Nur gleichmäßig und vollständig aufgetragene Hautschutzmittel wirken optimal.

Richtig eincremen

Eine ca. haselnussgroße Menge Hautmittel gleichmäßig auf den Handrücken verteilen.



Fingerzwischenräume nicht vergessen.



Nagelbett und Fingerkuppen sorgfältig eincremen. Den Rest für Handflächen und Handgelenke verwenden.



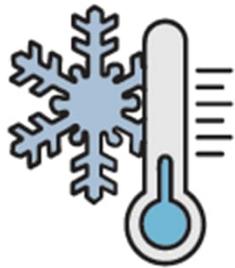
Zum Abschluss sollte auch die Haut unter den Fingernägeln eingecremt sein.



Hautbelastungen



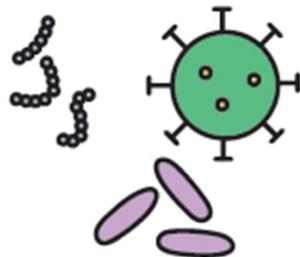
Nässe



Kälte



UV-Belastung

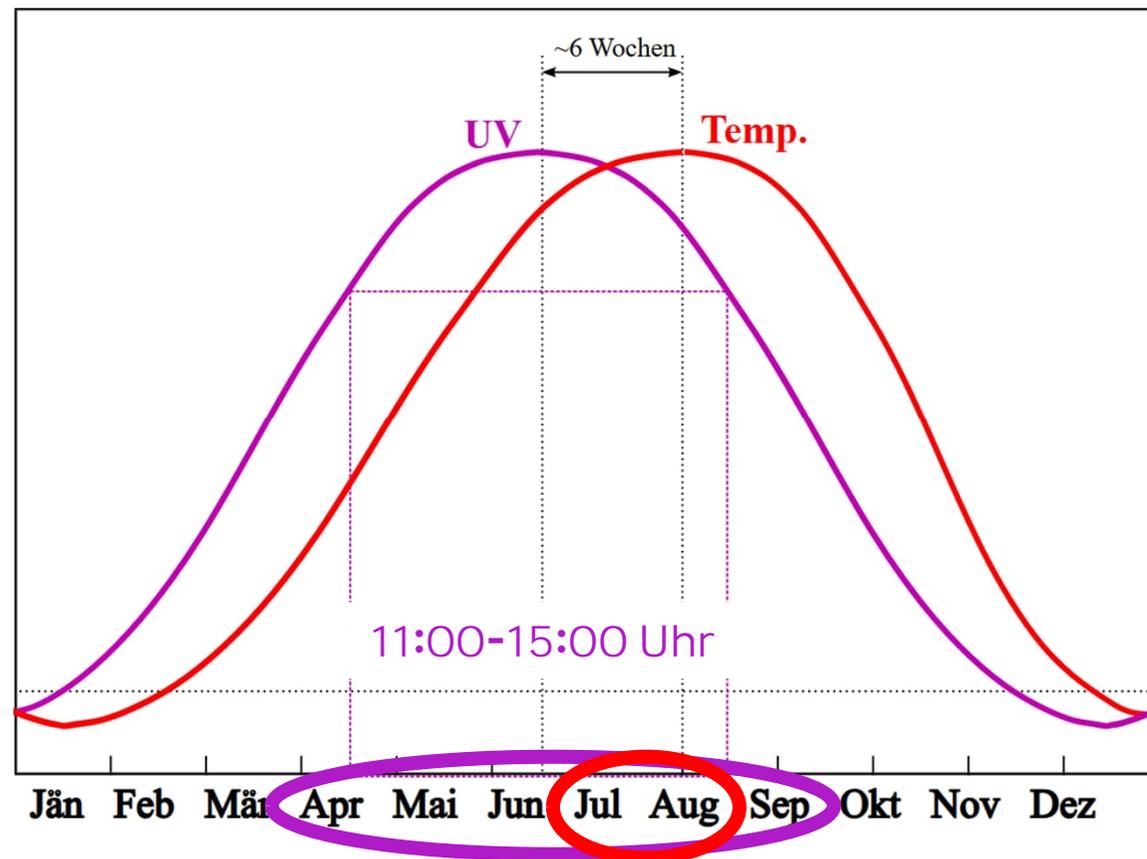


Erreger



Chemische
Stoffe

UV-Strahlung - Jahresverteilung



© AUVA Emmerich Kitz

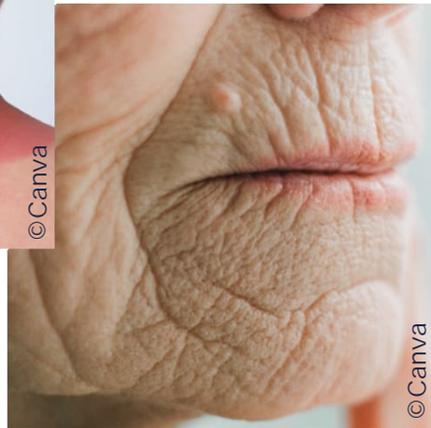


UV-Strahlung – schädigende Wirkung

Sonnenbrand



Hautalterung



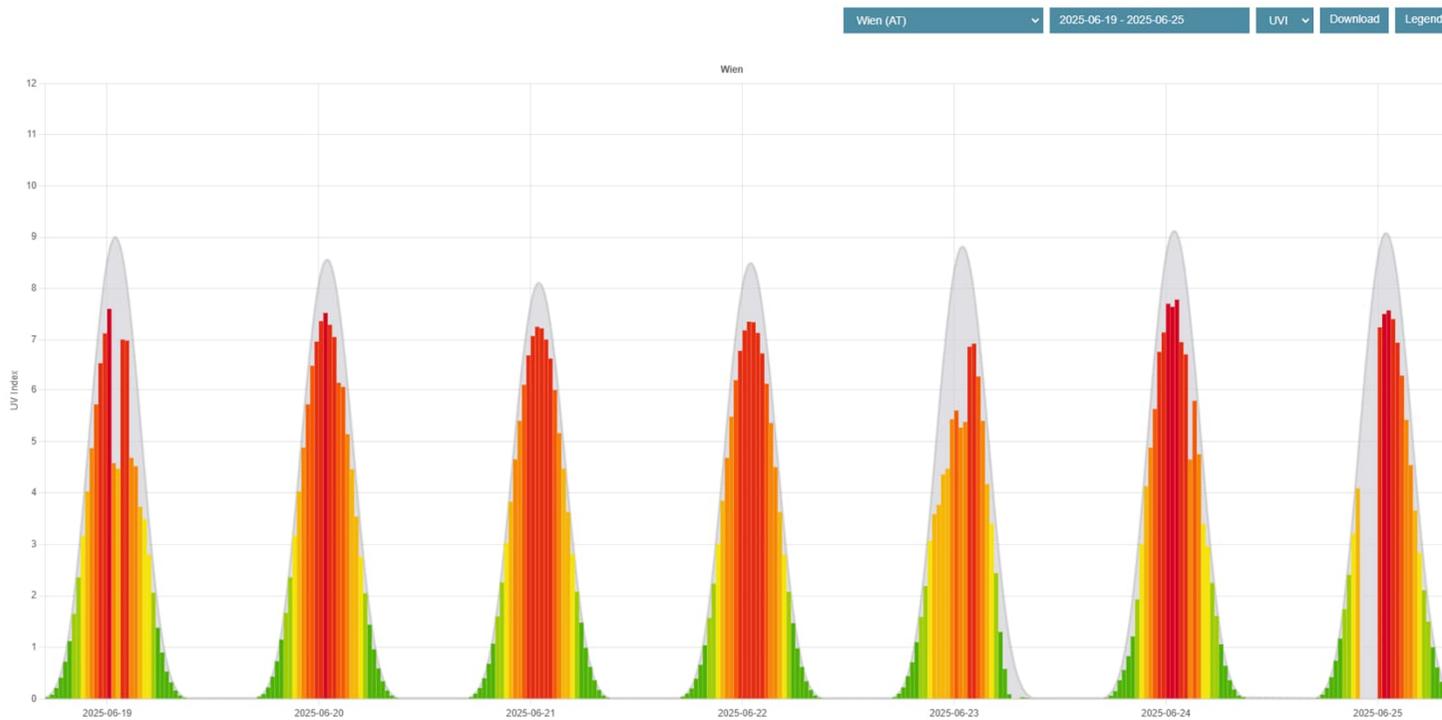
Hautkrebs



Augenschäden



UV-Schutz



uv-index.at

oder im ORF-Teletext auf Seite 644

teletext ORF.at

ORF I ORF II ORF III ORF SPORT+ INHALT

643 644.2 645 (2/6)

GESUNDHEIT **UV-Index**
Prognose
2/6

Prognose für den 10.09.2025

| Location | UV-Index-wolkenlos | Sonnenbrandzeit |
|---------------|--------------------|-----------------|
| Bregenz | 7 | 12:30 - 15:30 |
| Eisenstadt | 7 | 12:30 - 15:30 |
| Graz | 7 | 12:30 - 15:30 |
| Innsbruck | 7 | 12:30 - 15:30 |
| Klagenfurt | 7 | 12:30 - 15:30 |
| Linz | 7 | 12:30 - 15:30 |
| Salzburg | 7 | 12:30 - 15:30 |
| St. Pölten | 7 | 12:30 - 15:30 |
| Wien | 7 | 12:30 - 15:30 |
| Attersee | 7 | 12:30 - 15:30 |
| Bodensee | 7 | 12:30 - 15:30 |
| Neusiedlersee | 7 | 12:30 - 15:30 |
| Wörthersee | 7 | 12:30 - 15:30 |
| Gletscher | 7 | 12:30 - 15:30 |

Inst. f. Med. Physik, VU-Wien
Umweltministerium / GeoSphere Austria

auva.at

Primärprävention - Unterstützungsmöglichkeiten der AUVA

- ✓ Unterstützung durch Arbeitsmediziner:innen und Fachkundige der AUVA bei der Gefährdungsbeurteilung und Maßnahmenfindung
- ✓ Schulungen der Mitarbeiter:innen (Aktionstage, Vorträge, etc.)
- ✓ Multiplikatoren-Schulungen
- ✓ Sun-Protection-Gerät
Bestimmung von Hauttyp und Eigenschutzzeit



© AUVA

Primärprävention - Unterstützungsmöglichkeiten der AUVA

- ✓ UV-Kamera
Darstellung UV -bedingter
Pigmentverschiebungen
und Bindegewebsvergrößerungen
- Schulung richtige Anwendung von
Sonnenschutzmitteln





© Adobe Stock / patrickjohn71

PRÄVENTION

Strategie für den UV-Schutz: Meiden - kleiden - cremen

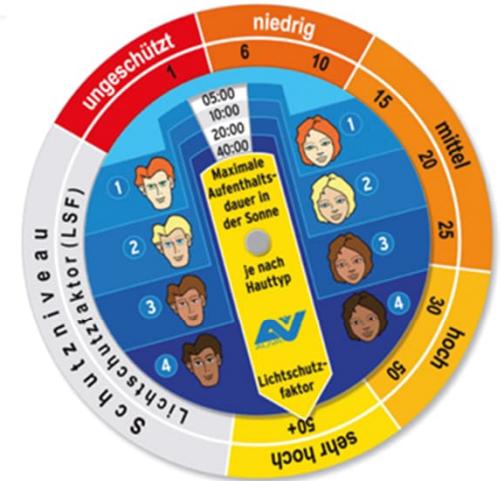
Mit welchen Tipps Sie möglichen Haut- und Gesundheitsschäden durch zu viel UV-Strahlung vorbeugen können, erfahren Sie hier.

15.05.2024

2 Minuten

Fachbereich Prävention

Schlagwörter:
UV-Schutz, Hautgesundheit



Liste der Berufskrankheiten (Anlage 1 ASVG)

1. Erkrankungen der Atemwege und der Lunge
2. Erkrankungen der Haut
3. Infektionskrankheiten, Erkrankungen durch Parasiten, Tropenkrankheiten
4. Erkrankungen des Bewegungs- und Stützapparats
5. Durch physikalische Einwirkungen verursachte Krankheiten
 - 5.1. Lärm
 - 5.2. Mechanische Einwirkungen
 - 5.3. Strahlen
6. Durch chemische Einwirkungen verursachte Krankheiten
 - 6.1. Metalle und Metalloide
 - 6.2. Lösemittel, Schädlingsbekämpfungsmittel (Pestizide) und sonstige chemische Stoffe
7. Maligne Erkrankungen
 - 7.1. Maligne Erkrankungen der Lunge und/oder des Rippenfells/Herzbeutels/Bauchfells
 - 7.2. Maligne Erkrankungen des Bluts und der blutbildenden Organe
 - 7.3. Maligne Erkrankungen der Niere und der ableitenden Harnwege
 - 7.4. Maligne Erkrankungen der Haut
 - 7.5. Maligne Erkrankungen im HNO-Bereich
 - 7.6. Maligne Erkrankungen des hepatobiliären Systems
 - 7.7. Maligne Erkrankungen der Geschlechtsorgane
8. Sonstige



Plattenepithelkarzinom, aktinische Keratosen der Haut durch UV-Exposition

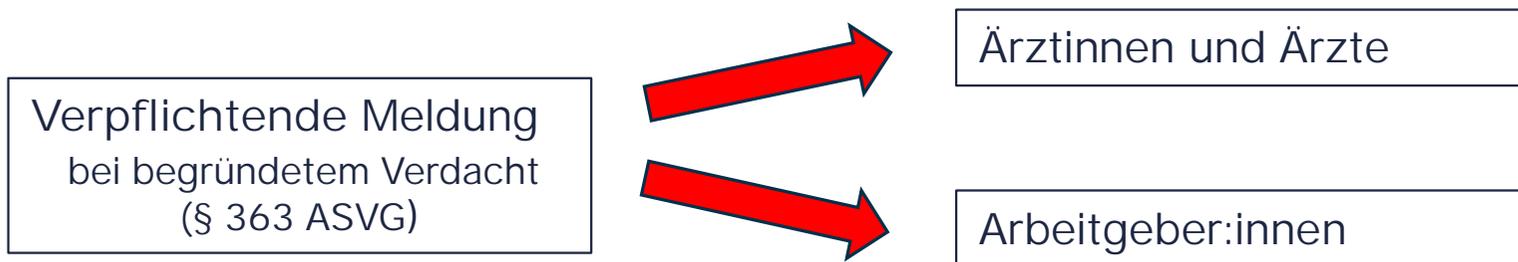
Hautkrebs durch berufliche UV-Exposition (keine Melanome, keine Basaliome)
Aktinische Keratosen: „Vorstufen“ zu hellem Hautkrebs – sehr häufig!
rötlich/rauhe Veränderungen an sonnenexponierten Stellen

Österreich: seit März 2024 als Berufskrankheit (BK 7.4.2) anerkennbar

Deutschland: BK 5103 seit 01/2015 Listenerkrankung
[Wissenschaftliche Begründung](#) (37 Seiten)
ca. 7000 Meldungen, 3500 Anerkennungen, 800 Berentungen

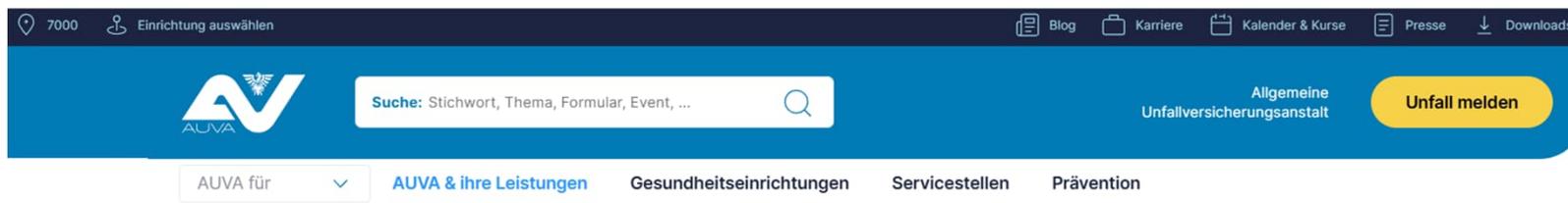
Voraussetzung zur Anerkennung ist eine berufliche UV- Exposition, die die private Exposition um mehr als 40 % übersteigt

BK-Meldung



Bei jedem Verdacht: Berufskrankheit melden!

Meldung einer Berufskrankheit – aber WIE???



The screenshot shows the top navigation bar of the AUVA website. On the left, there is a location pin icon with '7000' and a user icon with 'Einrichtung auswählen'. In the center, there is a search bar with the placeholder text 'Suche: Stichwort, Thema, Formular, Event, ...'. On the right, there are icons for 'Blog', 'Karriere', 'Kalender & Kurse', 'Presse', and 'Downloads'. Below the search bar, the AUVA logo is on the left, and the text 'Allgemeine Unfallversicherungsanstalt' is on the right, next to a yellow button labeled 'Unfall melden'. Below the header, there is a navigation menu with 'AUVA für' (dropdown), 'AUVA & ihre Leistungen', 'Gesundheitseinrichtungen', 'Servicestellen', and 'Prävention'.

Bei jedem Verdacht: Berufskrankheit melden

Grundsätzlich ist gemäß ASVG jeder Verdacht auf eine Berufskrankheit zu melden. **Der Unfallversicherungsträger beurteilt, ob tatsächlich eine Berufskrankheit vorliegt.** Es sind die Bestimmungen des ArbeitnehmerInnenschutzgesetzes (z. B. Dokumentationspflicht) zu beachten.



Ärztliche Meldung einer Berufskrankheit

Sicher und datenschutzkonform über das Online-Formular der AUVA

Meldung vornehmen →



Meldung durch das Unternehmen

Sichere Meldung über das Serviceportal der gesetzlichen Unfallversicherung.

Meldung vornehmen →

[auva.at/bk](https://www.auva.at/bk)

Danke für die Aufmerksamkeit

auva.at

